Organisatorisches

Tagungsort:
Akademie für Psychotherapie
Fischmarkt 5 (Rathauspassage) | 99084 Erfurt

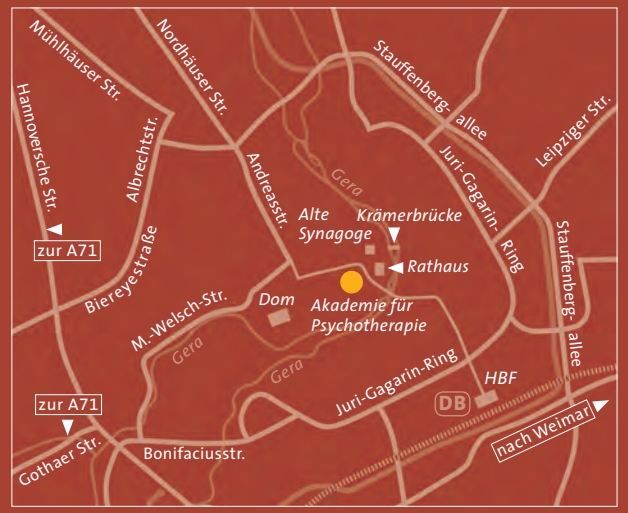
Anmeldung bis 15.1.2017:
Schriftliche Anmeldungen und Arbeitsgruppen-Prioritäten werden nach der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Bitte geben Sie bei den Arbeitsgruppen jeweils Erst- und Zweitwunsch für den ersten und zweiten Turnus an. Erst nach Bestätigung Ihrer Teilnahme bitten wir um Überweisung des Tagungsbeitrags (90,00 Euro, für Ausbildungskandidaten beträgt der Beitrag 45,00 Euro) auf das VAKJP-Konto:

IBAN: DE92100100100578998104
BIC: PBNKDEFF | Postbank Berlin

Anmeldungen per eMail richten Sie bitte an die Adresse **geschaeftsstelle@VAKJP.de**. Nach der Überweisung ist eine Rückerstattung nicht möglich.

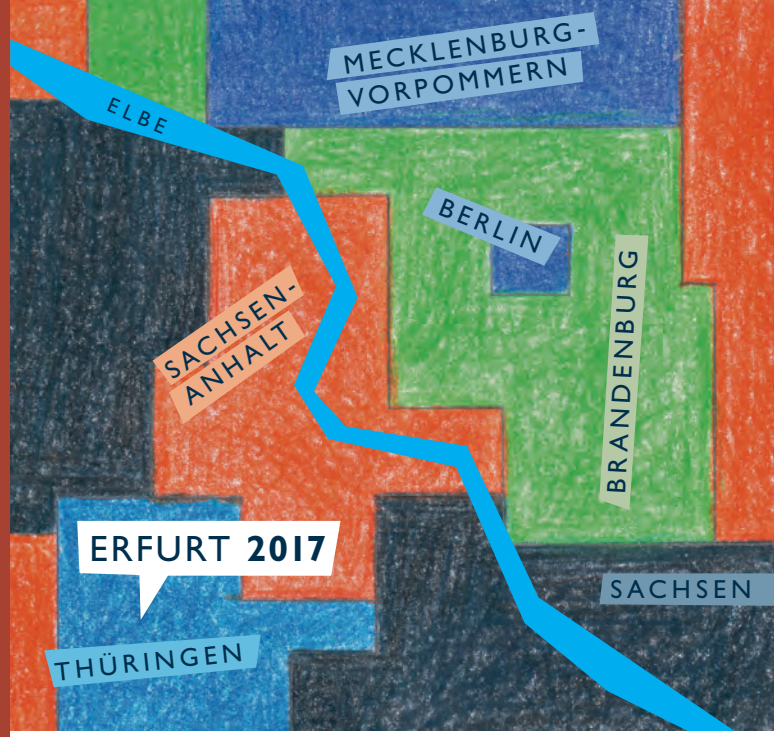
Informationen:
Bundesgeschäftsstelle der VAKJP
Kerstin Bolduan | Kurfürstendamm 72 | 10709 Berlin
Telefon (030) 327 962 60 | Fax (030) 327 962 66
eMail: geschaeftsstelle@VAKJP.de

Die Tagung ist von der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer zertifiziert, Teilnehmer erhalten 8 Fortbildungspunkte.



Tagungsort: Akademie für Psychotherapie
Fischmarkt 5 (Rathauspassage) | 99084 Erfurt

VAKJP | Kurfürstendamm 72 | D-10709 Berlin
Telefon (030) 327 962 60 | Fax (030) 327 962 66
geschaeftsstelle@VAKJP.de | www.VAKJP.de



„Wege öffnen sich beim Gehen“

Zweite Tagung zur Analytischen Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in den neuen Bundesländern am 4. März 2017 in Erfurt

VAKJP

Vereinigung Analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland e.V. gegr. 1953

Einführung

„Wege öffnen sich beim Gehen“

Probatorik, Diagnostik und Indikationsstellung sind nur scheinbar klare Begriffe für einen wechselseitig hochdynamischen Beziehungsprozess zwischen PatientIn und TherapeutIn. Tatsächlich bewegen wir uns in der Anfangsphase der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oft auf verschlungenen und höchst unsicheren Pfaden. Diese Tagung möchte zum Nachdenken über das Zueinanderkommen von PatientIn und TherapeutIn einladen. Was geschieht in diesen ersten Stunden? Welche Weichenstellungen erfolgen daraus für die Behandlung? Wie kann ein produktives Arbeitsbündnis entstehen? Die möglichen Wege, auch mit ihren Blockaden und Sackgassen, interessieren uns am heutigen Tag besonders.

Organisiert wird die Tagung vom Fachkreis analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in den neuen Bundesländern, der die Verbreitung und Pflege der analytischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie anstrebt. Er bietet FachkollegInnen ein Forum zum Austausch, unterstützt die gegenseitige Vernetzung und organisiert thematische Veranstaltungen. Wir freuen uns über analytisch orientierte Kolleginnen und Kollegen, die Interesse an einer Mitarbeit haben. Ansprechpartnerinnen sind:

Ursula Jostock-Giese, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Psychologische Psychotherapeutin, praxis.jostock-giese@web.de, Tel. (0361) 73187855*

Annegret Guerra, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, annegret.guerra@t-online.de, Tel. (0345) 6949677*

Wir freuen uns, Sie in Erfurt willkommen zu heißen und danken der Akademie für Psychotherapie Erfurt für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Tagungsprogramm

Ab 9.15 Uhr Anmeldung und Einschreibung in die Kleingruppen

9.45 Uhr Begrüßung durch die VAKJP und den Fachkreis Grußwort von Prof. Dr. Geyer, *Erfurt*

10.15 Uhr Vorträge und Diskussion:
Am Anfang des Weges.
Rose Ahlheim, *Berlin*

11.15 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Spielraum und Rahmen: Der unbewusste Dialog zwischen Patient und Therapeut.**
Ellen Lang-Langer, *Frankfurt/Main*

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Parallele Kleingruppen:

1. Am Anfang des Weges – Seminar zum Vortrag
Rose Ahlheim, *Berlin*

2. Spielraum und Rahmen – Seminar zum Vortrag
Ellen Lang-Langer, *Frankfurt/Main*

3. Am Anfang war Begegnung: Wie zeigt sich die Bindungsfähigkeit eines Kindes/ Jugendlichen am Beispiel projektiver Tests in den ersten Therapiesítzungen?
(Die Teilnehmer werden gebeten, eigene Fälle/Beispiele mitzubringen)
Karin Heidenreich-Lemmel, *Zarrendorf*

4. Was wird in den ersten 5 Minuten sichtbar? Protokollierte Sequenzen der ersten 5 Minuten aus 2 Erstbegegnungen unter sucht aus der Perspektive der Beziehungsszene und Projektionen
Agathe Israel, *Neuenhagen bei Berlin*

5. „Ich glaube, ich habe gar keine Mama.“ Die Erstbegegnung mit einem emotional verhungerten Kind
Anke Walter, *Chemnitz* und
Peter Haupt, *Rostock*

5. Einführung in die Aus- und Weiterbildung zum aKJP
Helene Timmermann, *Hamburg*

15.30 Uhr Pause und Gruppenwechsel

16.00 Uhr 2. Turnus Kleingruppen

17.30 Uhr Schlußplenum:
Den Faden weiterspinnen: Abschlussrunde und Ausblick

18.00 Uhr Ende der Tagung

Referenten und Referentinnen:

Dr. phil. Rose Ahlheim, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (VAKJP), Schwerpunkte: Analytische Säugling-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie, Frühes Erleben, rose.Ahlheim@t-online.de*

Dipl. Päd. Peter Haupt, *Analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut (VAKJP), praxis-haupt@gmx.de*

Dipl. Soz.-Päd. Karin Heidenreich-Lemmel, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (DGIP, VAKJP), Schwerpunkt: Bindungsentwicklung, K_Heidenreich@hotmail.com*

Dr. med. Agathe Israel, *Ärztin für Psychiatrie, Kinder-und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie, Psychoanalytikerin (DGPT, VAKJP). Schwerpunkte: Analytische Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie, Frühes Erleben, agathe.israel@gmx.de*

Dr. phil. Ellen Lang-Langer, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (VAKJP) ellen.lang.langer@work-discussion.com*

Dr. phil. Helene Timmermann, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (VAKJP), Schwerpunkte: Elternarbeit, Geschwisterbeziehungen, Familientherapie, helenetimmermann@t-online.de*

Dipl. Psych. Anke Walter, *Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, walter-anke@gmx.net*